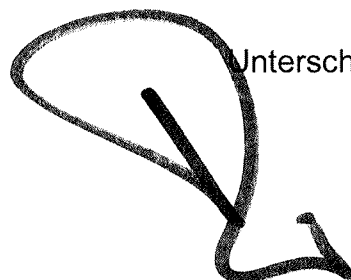


**Abwasserverband Kläranlage  
Reichenbach an der Fils**

**Vorlage ABW/2023/001**

Datum: 21.02.2023  
Amt: 20 - Kämmerei  
Verantwortlich: Kobarg, Sabine  
Aktenzeichen: 702.68  
Vorgang:

 Unterschrift

**Beratungsgegenstand**

**Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023**

**Verbandsversammlung des 24.04.2023 öffentlich beschließend  
Zweckverbandes Kläranlage**

Anlagen:  
Wirtschaftsplan 2023 Abwasserverband Kläranlage

**Finanzielle Auswirkungen**  Ja  Nein

Ergebnishaushalt  
Teilhaushalt: Produktgruppe:

Investitionsmaßnahme  
Investitionsauftrag:

Ausgaben in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)	davon VE
	Planansatz			
	üpl / apl			
	Gesamt			

Einnahmen in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)
	Planansatz		
	üpl / apl		
	Gesamt		

**Beschlussvorschlag:**

Aufgrund von §§ 9 und 14 des Eigenbetriebsgesetzes in Verbindung mit den §§ 18, 19 und 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und den §§ 8, 13 und 14 der Verbandssatzung wird der folgende Wirtschaftsplan des Abwasserverbandes Kläranlage Reichenbach an der Fils für das Wirtschaftsjahr 2023 beschlossen:

ABWASSERVERBAND  
KLÄRANLAGE REICHENBACH AN DER FILS

WIRTSCHAFTSPLAN  
FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR

2 0 2 3



# WIRTSCHAFTSPLAN

## ABWASSERVERBAND KLÄRANLAGE

### REICHENBACH AN DER FILS

#### 2023

Aufgrund von §§ 9 und 14 des Eigenbetriebsgesetzes in Verbindung mit den §§ 18, 19 und 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit und den §§ 8, 13 und 14 der Verbandssatzung hat die Verbandsversammlung den folgenden Wirtschaftsplan des Abwassertverbands Kläranlage Reichenbach an der Fils für das Wirtschaftsjahr 2023 beschlossen:

Der Wirtschaftsplan 2023 wird festgesetzt:

1. im **Erfolgsplan** mit den folgenden Beträgen

1.1	Erträge	1.226.200 €
1.2	Aufwendungen	1.226.200 €
1.3	<b>Veranschlagtes Jahresergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)</b>	<b>0 €</b>

2. im **Liquiditätsplan** mit den folgenden Beträgen

2.1.1	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	1.176.000 €
2.1.2	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	934.300 €
2.1.3	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.1.1 und 2.1.2)</b>	<b>241.700 €</b>

2.2.1	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €
2.2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.315.000 €
2.2.3	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.315.000 €</b>

2.3	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.1.3 und 2.2.3)</b>	<b>-1.073.300 €</b>
-----	--	---------------------

2.4.1	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.400.000 €
2.4.2	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	191.000 €
2.4.3	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.4.1 und 2.4.2)</b>	<b>1.209.000 €</b>

2.5	<b>Saldo Liquiditätsplan (Saldo aus 2.3 und 2.4.3)</b>	<b>135.700 €</b>
-----	--	------------------

3. Der Gesamtbetrag der vorgesehen Kreditaufnahmen für Investitionen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 1.400.000 €
4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 2.450.000 €
5. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 500.000 €

Von der mittelfristigen Finanzplanung 2022 bis 2026 wird zustimmend Kenntnis genommen.

Nach § 14 Nr. 1 der Verbandssatzung sind die jährlichen Aufwendungen für den Betrieb und die laufende Unterhaltung der Sammelkläranlage sowie alle sonstigen Kosten des Erfolgsplans, soweit sie nicht durch sonstige Einnahmen gedeckt werden, von den Verbandsmitgliedern nach dem folgenden Schlüssel aufzubringen (Betriebskostenumlage):

- a) An den Kosten für die Unterhaltung und den Betrieb der Sammelkläranlage beteiligen sich die Verbandsmitglieder entsprechend der Anzahl der angeschlossenen Einwohner und Einwohnerwerte.
- b) Maßgebend ist jeweils die vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg (hilfsweise vom zuständigen Einwohnermeldeamt) für den im Abrechnungszeitraum liegenden 30. Juni festgestellte Einwohnerzahl.
- c) Die Einwohnerwerte werden entsprechend dem Gutachten der GfK vom Oktober 1989 von den Verbandsmitgliedern aus der Wasserverbrauchsabrechnung des Abrechnungsjahres in einer gemeinsamen Besprechung der jeweiligen Sachbearbeiter ermittelt und dem Abwasserverband bis spätestens 1. März des folgenden Jahres mitgeteilt.

Die Kosten für den weiteren Ausbau der Sammelkläranlage für die eine Landeszuweisung gewährt wird, werden nach dem für die Betriebskostenumlage festgesetzten Schlüssel auf die Verbandsmitglieder umgelegt. Die übrigen Ausgaben werden über Kredite finanziert, sofern nicht andere Deckungsmittel zur Verfügung stehen.

Die Abrechnung der Umlage erfolgt jährlich zum Ende eines Haushaltsjahres. Die Verbandsmitglieder leisten auf Anforderung vierteljährlich zur Quartalsmitte Abschlagszahlungen, die  $\frac{1}{4}$  des Ansatzes des Erfolgsplans und des Vermögensplans des laufenden Jahres (gerundet auf volle 100 €) betragen. Nach Feststellung der jährlichen Verbandsumlage ist der Restbetrag auf Anforderung zur Zahlung fällig bzw. wird die Überzahlung erstattet.

Reichenbach an der Fils, im Januar 2023



Bernhard Richter  
Verbandsvorsitzender

- |  |             |
|--|-------------|
| 3. Der Gesamtbetrag der vorgesehen Kreditaufnahmen für Investitionen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf | 1.400.000 € |
| 4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf                                      | 2.450.000 € |
| 5. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf   | 500.000 €   |

Von der mittelfristigen Finanzplanung 2022 bis 2026 wird zustimmend Kenntnis genommen.

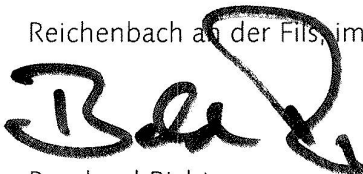
Nach § 14 Nr. 1 der Verbandssatzung sind die jährlichen Aufwendungen für den Betrieb und die laufende Unterhaltung der Sammelkläranlage sowie alle sonstigen Kosten des Erfolgsplans, soweit sie nicht durch sonstige Einnahmen gedeckt werden, von den Verbandsmitgliedern nach dem folgenden Schlüssel aufzubringen (Betriebskostenumlage):

- An den Kosten für die Unterhaltung und den Betrieb der Sammelkläranlage beteiligen sich die Verbandsmitglieder entsprechend der Anzahl der angeschlossenen Einwohner und Einwohnerwerte.
- Maßgebend ist jeweils die vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg (hilfsweise vom zuständigen Einwohnermeldeamt) für den im Abrechnungszeitraum liegenden 30. Juni festgestellte Einwohnerzahl.
- Die Einwohnerwerte werden entsprechend dem Gutachten der GfK vom Oktober 1989 von den Verbandsmitgliedern aus der Wasserverbrauchsabrechnung des Abrechnungsjahres in einer gemeinsamen Besprechung der jeweiligen Sachbearbeiter ermittelt und dem Abwasserverband bis spätestens 1. März des folgenden Jahres mitgeteilt.

Die Kosten für den weiteren Ausbau der Sammelkläranlage für die eine Landeszuweisung gewährt wird, werden nach dem für die Betriebskostenumlage festgesetzten Schlüssel auf die Verbandsmitglieder umgelegt. Die übrigen Ausgaben werden über Kredite finanziert, sofern nicht andere Deckungsmittel zur Verfügung stehen.

Die Abrechnung der Umlage erfolgt jährlich zum Ende eines Haushaltsjahres. Die Verbandsmitglieder leisten auf Anforderung vierteljährlich zur Quartalsmitte Abschlagszahlungen, die  $\frac{1}{4}$  des Ansatzes des Erfolgsplans und des Vermögensplans des laufenden Jahres (gerundet auf volle 100 €) betragen. Nach Feststellung der jährlichen Verbandsumlage ist der Restbetrag auf Anforderung zur Zahlung fällig bzw. wird die Überzahlung erstattet.

Reichenbach an der Fils, im Januar 2023



Bernhard Richter  
Verbandsvorsitzender

# Vorbericht

## zum Wirtschaftsplan

### 2023

Zur Bildung des Zweckverbands "Abwasserverband Kläranlage Reichenbach an der Fils" haben die Stadt Ebersbach an der Fils, die Gemeinde Hochdorf, die Stadt Plochingen und die Gemeinde Reichenbach an der Fils im Juli 1996 die Satzung des Abwasserverbands Kläranlage Reichenbach an der Fils vollinhaltlich vereinbart.

Mit Erlass vom 05.08.1996 hat das Landratsamt Esslingen, als vom Regierungspräsidium Stuttgart für zuständig erklärte Rechtsaufsichtsbehörde die Verbandssatzung genehmigt und die Genehmigung der Verbandssatzung in ihren Veröffentlichungsblättern bekannt gemacht. Die Verbandssatzung wurde in den Mitteilungsblättern der beteiligten Gemeinden bekannt gemacht und wurde am Tage nach der letzten Bekanntmachung am 24. August 1996 rechtswirksam.

Aufgabe des Zweckverbandes ist es, zur Klärung der aus dem Stadtteil Roßwälden der Stadt Ebersbach an der Fils, aus der Gemeinde Hochdorf, aus dem Stadtteil Stumpenhof östlich der Landesstraße 1201 der Stadt Plochingen und aus der Gemeinde Reichenbach an der Fils zufließenden Abwässer eine gemeinsame Sammelkläranlage zu betreiben und zu unterhalten.

Organe des Zweckverbands sind die Verbandsversammlung und der Verbandsvorsitzende. Die Verbandsversammlung besteht aus 8 Vertretern der Verbandsmitglieder, die sich wie folgt aufteilen:

Ebersbach an der Fils	1 Vertreter mit 1 Stimme,
Hochdorf	2 Vertreter mit 2 Stimmen,
Plochingen	1 Vertreter mit 1 Stimme,
Reichenbach an der Fils	4 Vertreter mit 4 Stimmen.

Der Zweckverband hat durch Beschluss der Verbandsversammlung vom 27.01.1997 das Personal des Klärwerks übernommen. Die Verbandsgeschäftsführung sowie wirtschaftliche Betreuung und ab 01.01.2003 teilweise die technische Betreuung der Kläranlage erfolgt durch Bedienstete der Gemeinde Reichenbach an der Fils, die hierfür teilweise einen Verwaltungskostenbeitrag, der nach den geleisteten Stunden ermittelt wird, erhält. Seit 01.01.2017 sind Verwaltungsmitarbeiter der Gemeinde Reichenbach an der Fils für Verwaltungsaufgaben als geringfügig Beschäftigte beim Abwasserverband angestellt.

Zum 01.02.2015 hat der Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar (GKW) die Betriebsführung auf der Kläranlage des Abwasserverbands Reichenbach an der Fils übernommen. Die Betriebsführerschaft beinhaltet die gesamtverantwortliche Betriebsführung der Kläranlage Reichenbach unter Gewährleistung der Einhaltung der wasserrechtlichen Vorgaben. Eine

entsprechende Beschlussfassung hat am 08.12.2014 und 10.09.2018 in der Verbandsversammlung des Abwasserverbands stattgefunden. Das GKW erhält dafür eine jährliche Vergütung der Betriebsführung entsprechend der vertraglichen Vereinbarung. Der bisher beim Abwasserverband beschäftigte Mitarbeiter bleibt weiterhin beim Abwasserverband angestellt.

Zur Deckung des Finanzbedarfs erhebt der Zweckverband eine Verbandsumlage mit der die Kosten des Erfolgsplans und des Vermögensplans, soweit nicht andere Einnahmen zur Verfügung stehen, von den Verbandsmitgliedern entsprechend der Anzahl der angeschlossenen Einwohner und Einwohnerwerte aufgebracht werden.

Der Abwasserverband führte sein Rechnungswesen seit 01.01.2013 auf der Grundlage des Eigenbetriebsrechts nach der kaufmännischen Buchführung und entsprechend den Vorschriften im Dritten Buch des Handelsgesetzbuchs (Rechnungslegung). In der Verbandsversammlung am 21.02.2022 wurde beschlossen, die Buchführung ab dem 01.01.2023 auf der Grundlage der EigenbetriebsVO-HGB zu führen.

### Erfolgsplan

Der Erfolgsplan nach EigBVO-HGB unterscheidet sich geringfügig von dem bisherigen Erfolgsplan.

Die Gesamterträge und die Gesamtaufwendungen betragen jeweils 1.226.200 €. Der Unterhaltungsaufwand entspricht in etwa den Vorjahren. Die Ertüchtigungsmaßnahmen erfolgen zum größten Teil im Investitionsbereich. Die Aufwendungen für die Entwässerung und Abfuhr beim Klärschlamm sind nach wie vor auf hohem Niveau. Seit 2019 wird die Entwässerung durch einen Dienstleister mit einer mobilen Presse durchgeführt. Im Liquiditätsplan ist in den Jahren 2023 bis 2025 die Investition für eine neue Schlammentwässerung eingestellt.

Die Verbandsumlage zur Deckung der laufenden Betriebskosten wird mit 1.176.000 € angenommen. Die vorläufigen Abschlagszahlungen auf die Verbandsumlage mit den Einwohnerwerten bzw. Einwohnergleichwerten (Stand 30.06.2021) verteilen sich wie folgt:

	Einwohner und Einwohnerwerte	Anteil %	Umlage in € allgemein	Umlage in € Zins	Umlage in €	Kapitalkostenumlage €
Ebersbach	2.172	10,80%	121.608,00 €	5.400,00 €	127.008,00 €	- €
Hochdorf	5.084	25,29%	284.765,40 €	12.645,00 €	297.410,40 €	- €
Plochingen	2.715	13,51%	152.122,60 €	6.755,00 €	158.877,60 €	- €
Reichenbach	10.132	50,40%	567.504,00 €	25.200,00 €	592.704,00 €	- €
<b>Summe</b>	<b>20.103</b>	<b>100,00%</b>	<b>1.126.000,00 €</b>	<b>50.000,00 €</b>	<b>1.176.000,00 €</b>	<b>- €</b>

Von den Zweckverbandsmitgliedern wurden für die zuwendungsfähigen Investitionsmaßnahmen Investitionskostenumlagen entrichtet, die aufgelöst werden. Im jeweiligen Wirtschaftsjahr sind dies rund 50.200 €, die zur teilweisen Finanzierung der Aufwendungen im Erfolgsplan dienen.

Die Abschreibungen sind aus den Anlagenachweisen für die Kläranlage entwickelt und sind mit rund 241.900 € angesetzt.

Die Personalkosten betreffen den Beschäftigten der Kläranlage beim Abwasserverband.

Die im Jahr 2023 anfallenden Zinsen für Fremdkredite sind in der Schuldenstandübersicht dargestellt.



Liquiditätsplan

Der Liquiditätsplan ersetzt den bisherigen Vermögensplan und ist ähnlich dem doppischen Finanzhaushalt aufgebaut.

Der Liquiditätsplan enthält sämtliche Ein- und Auszahlungen des Zweckverbands inkl. der Investitions- und Finanzierungstätigkeit.

Es wird mit Einzahlungen von insgesamt 2.576.000 € gerechnet. Davon 1.176.000 € aus Verbandsumlage und 1.400.000 € aus Kreditaufnahmen. Diesen Einzahlungen stehen Auszahlungen in Höhe von 2.440.300 € gegenüber. So dass sich die liquiden Mittel zum Jahresende um 135.700 € erhöhen.

Die Auszahlungen gliedern sich wie folgt:

Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit:	934.300 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit:	1.315.000 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Tilgung und Zinsen)	191.000 €

Folgende Investitionen sind im Jahr 2023 vorgesehen:

- Sanierung Schlammwässerung	1.000.000 €
- Heizungsanlage Betriebsgebäude	50.000 €
- Betriebs- und Geschäftsausstattung (Küche, MultiMover)	25.000 €
- Sanierung Zulaufhebewerk + Sandfang	100.000 €
- EMSR-Technik Betriebsgebäude	100.000 €
- Schwimmschlammwippe Nachklärbecken	40.000 €
<b>insgesamt</b>	<b>1.315.000 €</b>

Für die Sanierung der Schlammwässerung sind Planungs- und Baukosten in Höhe von 1.000.000 € im Wirtschaftsplan 2023, sowie eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 2,2 Mio. € für die Jahre 2024 (1 Mio. €) und 2025 (1,2 Mio. €) enthalten. Die Erneuerung der EMSR-Technik im Betriebsgebäude ist für die Jahre 2023 bis 2025 mit insgesamt 350.000 € vorgesehen. Hierfür ist eine Verpflichtungsermächtigung von insgesamt 250.000 € (2024 100.000 €, 2025 150.000 €) eingeplant. Die Umsetzung der Maßnahmen wird in der Investitionsübersicht (ab S. 13) dargestellt.

Zur Deckung der Investitionen ist eine Kreditaufnahme von 1.400.000 € im Jahr 2023 vorgesehen. Die Kreditaufnahme erfolgt je nach Abfluss der Mittel, für die im Wirtschaftsplan eingestellten Investitionsmaßnahmen.

Der Schuldenstand wird zum Ende des Wirtschaftsjahres 2023 voraussichtlich ca. 4,36 Mio. € betragen.

Die Tilgungsleistungen 2023 sind aus der Schuldenstandübersicht zu ersehen.



# Wirtschaftsplan 2023

Abwasserverband Kläranlage  
Reichenbach an der Fils

## Erfolgsplan (HGB) einschließlich Finanzplanung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Umsatzerlöse	1.038.399 €	1.266.200 €	1.176.000 €	1.352.700 €	1.351.100 €	1.418.100 €
	Auflösung von passivierten Ertragszuschüssen	51.543 €	50.200 €	50.200 €	50.200 €	50.200 €	50.200 €
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen						
3.	andere aktivierte Eigenleistungen						
4.	sonstige betriebliche Erträge						
	<b>Erträge gesamt</b>	<b>1.089.942 €</b>	<b>1.316.400 €</b>	<b>1.226.200 €</b>	<b>1.402.900 €</b>	<b>1.401.300 €</b>	<b>1.468.300 €</b>
5.	Materialaufwand:						
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-2.154 €	-2.000 €	-6.500 €	-4.500 €	-5.500 €	-5.500 €
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	-479.311 €	-600.200 €	-577.200 €	-633.500 €	-644.500 €	-664.500 €
6.	Personalaufwand:						
a)	Löhne und Gehälter	-47.768 €	-51.000 €	-52.900 €	-54.000 €	-55.000 €	-56.000 €
b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersversorgung	-15.955 €	-17.100 €	-17.800 €	-18.500 €	-18.500 €	-19.100 €
7.	Abschreibungen:						
a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-232.839 €	-261.200 €	-241.900 €	-240.000 €	-185.400 €	-176.300 €
b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in dem Unternehmen, der Einrichtung oder dem Hilfsbetrieb üblichen Abschreibungen überschreiten						
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	-257.421 €	-332.900 €	-279.900 €	-357.400 €	-362.400 €	-369.900 €
9.	Erträge aus Beteiligungen, <i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>						
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, <i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>						
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, <i>davon aus verbundenen Unternehmen</i>						
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen, <i>davon an verbundene Unternehmen</i>	-54.494 €	-52.000 €	-50.000 €	-95.000 €	-130.000 €	-177.000 €
14.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
	<b>Aufwendungen gesamt</b>	<b>-1.089.942 €</b>	<b>-1.316.400 €</b>	<b>-1.226.200 €</b>	<b>-1.402.900 €</b>	<b>-1.401.300 €</b>	<b>-1.468.300 €</b>
15.	Ergebnis nach Steuern	- €	- €	- €	- €	- €	- €
16.	sonstige Steuern						
17.	<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>- €</b>	<b>- €</b>	<b>- €</b>	<b>- €</b>	<b>- €</b>	<b>- €</b>
	<b>nachrichtlich</b>						
18.	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung						
19.	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung						

## Liquiditätsplan (HGB) einschließlich Finanzplanung

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	VE	Planung	Planung
		2021	2022	2023	2023	2024	2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	1.038.399 €	1.266.200 €	1.176.000 €		1.352.700 €		1.351.100 €	1.418.100 €
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- €	- €	- €		- €		- €	- €
4	<b>Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)</b>	<b>1.038.399 €</b>	<b>1.266.200 €</b>	<b>1.176.000 €</b>	<b>- €</b>	<b>1.352.700 €</b>	<b>- €</b>	<b>1.351.100 €</b>	<b>1.418.100 €</b>
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	-545.188 €	-670.300 €	-654.400 €		-710.500 €		-723.500 €	-745.100 €
6	sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-257.421 €	-332.900 €	-279.900 €		-357.400 €		-362.400 €	-369.900 €
8	<b>Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)</b>	<b>-802.609 €</b>	<b>-1.003.200 €</b>	<b>-934.300 €</b>		<b>-1.067.900 €</b>		<b>1.085.900 €</b>	<b>-1.115.000 €</b>
9	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Erfolgsplans (Saldo aus Nummern 4 und 8)</b>	<b>235.789 €</b>	<b>263.000 €</b>	<b>241.700 €</b>		<b>284.800 €</b>		<b>265.200 €</b>	<b>303.100 €</b>
10	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens								
11	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens								
12	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens								
13	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte								
14	Erhaltene Zinsen								
15	Erhaltene Dividenden								
16	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>- €</b>	<b>- €</b>	<b>- €</b>		<b>- €</b>		<b>- €</b>	<b>- €</b>
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen								
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-371.577 €	-500.000 €	-1.315.000 €	-2.450.000 €	-1.160.000 €	- €	1.410.000 €	-10.000 €
19	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen								
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte								
21	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)</b>	<b>-371.577 €</b>	<b>-500.000 €</b>	<b>-1.315.000 €</b>	<b>-2.450.000 €</b>	<b>-1.160.000 €</b>	<b>- €</b>	<b>1.410.000 €</b>	<b>-10.000 €</b>
22	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)</b>	<b>-371.577 €</b>	<b>-500.000 €</b>	<b>-1.315.000 €</b>	<b>-2.450.000 €</b>	<b>-1.160.000 €</b>	<b>- €</b>	<b>1.410.000 €</b>	<b>-10.000 €</b>
23	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)</b>	<b>-135.787 €</b>	<b>-237.000 €</b>	<b>-1.073.300 €</b>	<b>-2.450.000 €</b>	<b>-875.200 €</b>	<b>- €</b>	<b>1.144.800 €</b>	<b>293.100 €</b>
24	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen								
25	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben								
26	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten			1.400.000 €		1.150.000 €		1.500.000 €	200.000 €

Nr.		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	VE	Planung	Planung
		2021	2022	2023	2023	2024	2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen								
28	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen der Gemeinde								
29	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter								
30	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)</b>	- €	- €	1.400.000 €	- €	1.150.000 €	- €	1.500.000 €	200.000 €
31	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen								
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben								
33	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten	-140.585 €	-141.000 €	-141.000 €		-184.000 €		-222.200 €	-272.000 €
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen								
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde								
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter								
37	gezahlte Zinsen	-54.494 €	-52.000 €	-50.000 €		-95.000 €		-130.000 €	-177.000 €
38	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)</b>	-195.078 €	-193.000 €	-191.000 €	- €	-279.000 €	- €	-352.200 €	-449.000 €
39	<b>veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)</b>	-195.078 €	-193.000 €	1.209.000 €	- €	871.000 €	- €	1.147.800 €	-249.000 €
40	<b>veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)</b>	-330.865 €	-430.000 €	135.700 €	-2.450.000 €	4.200 €	- €	3.000 €	44.100 €
	<b>nachrichtlich:</b>								
41	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn	409.921 €	417.361 €	-12.639 €		123.061 €		118.861 €	121.861 €
42	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn								

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen 2023 bis 2026

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Mittel- übertragung aus 2021	Ergebnis 2021	VE 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Bisher finanziert	Gesamtang abe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753806100018: Schlammmentwässerung Sanierung</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.000.000-	400.000-	0	58.642,50-	2.200.000-	1.000.000-	1.200.000-	0	132.568-	3.732.568-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000.000-	400.000-	0	58.642,50-	1.000.000-	1.000.000-	1.200.000-	0	132.568-	3.732.568-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	1.000.000-	400.000-	0	58.642,50-	1.000.000-	1.000.000-	1.200.000-	0	132.568-	3.732.568-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	1.000.000-	400.000-	0	58.642,50-	1.000.000-	1.000.000-	1.200.000-	0	132.568-	3.732.568-
<b>753806100033: Optimierung Vorklär-/Belebungsbecken</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	312.934,18-	0	0	0	0	674.651-	674.651-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	312.934,18-	0	0	0	0	674.651-	674.651-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	312.934,18-	0	0	0	0	674.651-	674.651-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	312.934,18-	0	0	0	0	674.651-	674.651-
<b>753806100034: Photovoltaikanlage Betriebsgebäude</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	50.000-	0	0	0	50.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	50.000-	0	0	0	50.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	50.000-	0	0	0	50.000-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	50.000-	0	0	0	50.000-
<b>753806100035: Heizungsanlage Betriebsgebäude</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000-	10.000-	0	0,00	0	0	0	0	0	60.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	50.000-	10.000-	0	0,00	0	0	0	0	0	60.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	50.000-	10.000-	0	0,00	0	0	0	0	0	60.000-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	50.000-	10.000-	0	0,00	0	0	0	0	0	60.000-

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Mittel- übertragung aus 2021	Ergebnis 2021	VE 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Bisher finanziert	Gesamtangabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753806100037: Sanierung Zulaufhebewerk+Sandfang</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	100.000-	30.000-	0	0,00	0	0	0	0	0	130.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100.000-	30.000-	0	0,00	0	0	0	0	0	130.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	100.000-	30.000-	0	0,00	0	0	0	0	0	130.000-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	100.000-	30.000-	0	0,00	0	0	0	0	0	130.000-
<b>753806100038: EMSR-Technik Betriebsgebäude</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	100.000-	0	0	0,00	250.000-	100.000-	150.000-	0	0	350.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100.000-	0	0	0,00	250.000-	100.000-	150.000-	0	0	350.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	100.000-	0	0	0,00	250.000-	100.000-	150.000-	0	0	350.000-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	100.000-	0	0	0,00	250.000-	100.000-	150.000-	0	0	350.000-
<b>753806100039: Schwimmschlammwippe Nachklärbecken</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	40.000-	40.000-	0	0,00	0	0	0	0	0	80.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	40.000-	40.000-	0	0,00	0	0	0	0	0	80.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	40.000-	40.000-	0	0,00	0	0	0	0	0	80.000-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	40.000-	40.000-	0	0,00	0	0	0	0	0	80.000-
<b>753806110002: Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	25.000-	10.000-	0	0,00	0	10.000-	10.000-	10.000-	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25.000-	10.000-	0	0,00	0	10.000-	10.000-	10.000-	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	25.000-	10.000-	0	0,00	0	10.000-	10.000-	10.000-	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	25.000-	10.000-	0	0,00	0	10.000-	10.000-	10.000-	0	0



Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Mittel- übertragung aus 2021	Ergebnis 2021	VE 2023	Planung 2024	Planung 2025	Planung 2026	Bisher finanziert	Gesamtang- abe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753806110004: Käranlage - Technische Anlagen</b>											
6	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0,00	0	0	0	0	44.392-	44.392-
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	10.000-	0	0,00	0	0	50.000-	0	61.998-	121.998-
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	0	0	0	22.043-	22.043-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	10.000-	0	0,00	0	0	50.000-	0	128.434-	188.434-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	10.000-	0	0,00	0	0	50.000-	0	128.434-	188.434-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	10.000-	0	0,00	0	0	50.000-	0	128.434-	188.434-

# Stellenplan des Abwasserverbandes Kläranlage Reichenbach an der Fils

für die nicht nur vorübergehend angestellten Beamten und Beschäftigten nach den Erfordernissen des Jahres 2023

Teil A	Beamte
Teil B	Beschäftigte
Teil C	Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes
Teil D	Bedienstete in der Probe- und Ausbildungszeit

## § 18 Gesetz über kommunale Zusammenarbeit (GKZ)

Für die Wirtschaftsführung des Zweckverbands gelten die Vorschriften über die Gemeindegewirtschaft entsprechend mit Ausnahme der Vorschriften über die Auslegung des Jahresabschlusses, das Rechnungsprüfungsamt und den Fachbediensteten für das Finanzwesen.

## § 5 Gemeindehaushaltsverordnung

- (1) Der Stellenplan hat die im Haushaltsjahr erforderlichen Stellen der Beamten und der nicht nur vorübergehend beschäftigten Arbeitnehmer auszuweisen. Soweit erforderlich, sind in ihm die Amtsbezeichnungen für Beamte festzusetzen. Stellen von Beamten in Einrichtungen von Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden, sind gesondert auszuweisen. In einer Übersicht ist die Aufteilung der Stellen auf die Teilhaushalte darzustellen.
- (2) Im Stellenplan ist ferner für die einzelnen Besoldungs- und Entgeltgruppen die Gesamtzahl der Stellen für das Vorjahr sowie der am 30. Juni des Vorjahres besetzten Stellen anzugeben. Wesentliche Abweichungen vom Stellenplan des Vorjahres sind zu erläutern.
- (3) Soweit ein dienstliches Bedürfnis besteht, dürfen im Stellenplan ausgewiesene
  1. Planstellen mit Beamten einer niedrigeren Besoldungsgruppe derselben Laufbahn besetzt werden,
  2. freigewordene Planstellen des Eingangsamts oder des ersten Beförderungsamts einer Laufbahn des höheren oder gehobenen Dienstes mit Beamten der nächstniedrigeren Laufbahn besetzt werden, deren Aufstieg in die nächsthöhere Laufbahn vom Dienstherrn beabsichtigt ist, und
  3. freigewordene Planstellen mit Arbeitnehmern einer vergleichbaren oder niedrigeren Entgeltgruppe besetzt werden, längstens jedoch für die Dauer von fünf Jahren.

Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnung		2023			2022		Vermerke, Erläuterungen
			Soll	mit Zulage	ausgesondert	Soll	am 30.06. besetzt	
A	Beamte							
	Beamte insgesamt		0	0	0	0	0	

Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnung	EGr	2023			2022		Vermerke, Erläuterungen
			Soll	mit Zulage	ausgesondert	Soll	am 30.06. besetzt	
B	Beschäftigte							
		12	0			0	0	
		11	0			0	0	
		10	0			0	0	
		9	0			0	0	
		8	0			0	0	
		7	0			0	0	
		6	1,0			1,0	1,0	
		5	0			0	0	
		4	0			0	0	
		3	0			0	0	
		2	0			0	0	
		1	0			0	0	
		Sonder tarif	0			0	0	
	Beschäftigte insgesamt		1,0			1,0	1,0	

Nr.	Laufbahngruppen	Zahl der Stellen 2023	Zahl der Stellen 2022	+ mehr - weniger
Zusammenfassung				
1.	Beamte	0	0	0
2.	Beschäftigte	1,0	1,0	0
	Summe	1,0	1,0	0

## Stellenplan

für die nicht nur vorübergehend angestellten Beamten und Beschäftigten nach den Erfordernissen des Jahres 2023.

Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes -nachrichtlich-

Abschnitt	Bezeichnung	Entgelt- gruppe	Sonder- tarif	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	Gesamt
5380		Beschäftigte								1,0						1,0

Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnung		Besol- dungs- gruppe	2023			2022		Vermerke, Erläuterungen
				Soll	mit Zulage	ausgesondert	Soll	am 30.06. besetzt	
D	Bedienstete in der Probezeit und Ausbildungszeit, Beurlaubungen			0			0	0	

nachrichtlich

D 1 Beamte zur Anstellung

	Inspektoren z.A.		A 9	0	0		0	0	
	Assistenten z.A.		A 5	0	0		0	0	
	Summe E 1			0	0		0	0	

D 2 Nachwuchskräfte

	Verwaltungspraktikanten			0			0	0	
	Inspektorenanwärter			0			0	0	
	Assistentenanwärter			0			0	0	
	Beschäftigte			0			0	0	
	Summe E 2			0			0	0	

D 3 Beurlaubungen

	Beamte gehobener Dienst								
	Beamte mittlerer Dienst								
	Beschäftigte								
	Summe E 3			0			0	0	

## Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Liquiditätsplan		Finanzplanung			
			2022	2023	2024	2025	2026	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
			1	2	3	4	5	
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	417.360,63 €					
2a	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	- €					
2b	+	Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	- €					
2c	+	Forderungen aus organisationsbedingten Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	- €					
3a	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	- €					
3b	-	Verbindlichkeiten aus organisationsbedingten Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	- €					
4	=	<b>liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn</b>	<b>417.360,63 €</b>					
5	-	mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)						
6	+/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i. V. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB)	-430.000,00 €	135.700,00 €	-4.200,00 €	3.000,00 €	44.100,00 €	
7	=	<b>voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende</b>	<b>-12.639,37 €</b>	<b>123.060,63 €</b>	<b>118.860,63 €</b>	<b>121.860,63 €</b>	<b>165.960,63 €</b>	
8	-	davon für bestimmte Zwecke gebunden	- €	- €	- €	- €	- €	
9	=	<b>vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel</b>	<b>-12.639,37 €</b>	<b>123.060,63 €</b>	<b>118.860,63 €</b>	<b>121.860,63 €</b>	<b>165.960,63 €</b>	



## Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)  
und  
Nachweis über den Schuldendienst

	2022	2023	2024	2025	2026
Stand 01.01.	3.239.698 €	3.099.114 €	4.358.529 €	5.324.744 €	6.602.560 €
Zugang		1.400.000 €	1.150.000 €	1.500.000 €	200.000 €
Tilgung	- 140.585 €	- 140.585 €	- 183.785 €	- 222.185 €	- 272.185 €
Stand 31.12.	3.099.114 €	4.358.529 €	5.324.744 €	6.602.560 €	6.530.375 €

## Verzeichnis der

Lfd. Nr.	Gläubiger Konto Nr.	Jahr der Kredi- tauf- nahme	Lauf- Zeit Jahre	Genehmigung der Rechtsauf- sichtsbehörde	Tilgungsplan	Höhe der Schuld	
						ursprünglich €	am 31.12.2022 €
<b><u>Darlehen vom Kreditmarkt</u></b>							
1.	Landesbank Baden-Württemb. Stuttgart 607186720	2006	30	nicht erforderlich	ab 30.6.2006 Vierteljahres- rate 2.837,50 €	340.500	150.388
2.	L-Bank Baden-Württemb./KfW Stuttgart Darlehen aus dem KfW-Infrastrukturprogramm Kommune Direkt 557.700350.4	2006/ 2007	20	nicht erforderlich	ab 15.2.2008 Halbjahres- rate 4.470,00 €	169.500	35.400
3.	Landesbank Baden-Württemberg Darl. Konto-Nr. 612323706	2012	20	nicht erforderlich	Vierteljahres- rate 2.975,00 €	238.000	107.100
4.	Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen Darl. Konto-Nr. 6010508905	2014	30	nicht erforderlich	Vierteljahres- rate 1.667,00 €	200.000	144.989
5.	Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen Darl. Konto-Nr. 6010553620	2015	30	nicht erforderlich	Vierteljahres- rate 1.681,00 €	200.000	151.251
6.	Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen Darl. Konto-Nr. 6010616763	2017	30	nicht erforderlich	Vierteljahres- rate	500.000	404.159
7.	Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen Darl. Konto-Nr. 6010665460	2018	30	nicht erforderlich	Vierteljahres- rate	350.000	294.577
8.	DZ Hyp AG, Hamburg Darl. Konto-Nr. 3322558200	2019	30	nicht erforderlich	Vierteljahres- rate	750.000	668.750
9.	DZ Hyp AG, Hamburg Darl. Konto-Nr. 3323308100	2020	30	nicht erforderlich	Vierteljahres- rate	450.000	405.000
9.	Landesbank Baden-Württemberg Darl. Konto Nr. 618271856	2020	30	nicht erforderlich	Vierteljahres- rate	300.000	275.000
10.	DZ Hyp AG, Hamburg Darl. Konto Nr. 3324341100	2020	30	nicht erforderlich	Vierteljahres- rate	500.000	462.500
11.	Neuaufnahme 2023	2023	30	nicht erforderlich	Vierteljahres- rate	1.400.000	
							3.099.114

## a u f g e n o m m e n e n K r e d i t e

Kredit- aufnahme 2023	Verwendungszweck	Schuldendienst 2023					Schulden- stand am 31.12.2023
		Z i n s e n			T i l g u n g		
		%	€	fällig am	€	fällig am	
-	Vermögensplan 2006	4,45 fest bis 30.03.2036 (Ablauf)	1.673 1.641 1.610 1.578	30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	2.838 2.838 2.838 2.838	30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	139.038
-	Vermögensplan 2006/2007	3,75 fest bis 15.8.2026 (Ablauf)	664 580	15.02. 15.08.	4.470 4.470	15.02. 15.08.	26.460
	Vermögensplan 2011	3,47 fest bis 31.12.2031 (Ablauf)	929 903 877 852	30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	2.975 2.975 2.975 2.975	31.03. 30.06. 30.09. 31.12.	95.200
	Vermögensplan 2014	2,3 fest bis 30.09.2044 (Ablauf)	834 824 815 805	30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	1.667 1.667 1.667 1.667	31.03. 30.06. 30.09. 31.12.	138.321
	Vermögensplan 2015	1,99 fest bis 30.06.2045 (Ablauf)	752 744 736 727	30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	1.681 1.681 1.681 1.681	31.03. 30.06. 30.09. 31.12.	144.527
	Vermögensplan 2017	1,96 fest bis 30.03.2047 (Ablauf)	1.980 1.960 1.940 1.919	30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	4.167 4.167 4.167 4.167	31.03. 30.06. 30.09. 31.12.	387.491
	Vermögensplan 2018	1,77 fest bis 30.03.2048 (Ablauf)	1.304 1.291 1.278 1.265	30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	2.917 2.917 2.917 2.917	31.03. 30.06. 30.09. 31.12.	282.909
	Vermögensplan 2019	1,05 fest bis 30.09.2049 (Ablauf)	1.755 1.739 1.723 1.706	30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	6.250 6.250 6.250 6.250	31.03. 30.06. 30.09. 31.12.	643.750
	Vermögensplan 2019	1,09 fest bis 30.12.2049 (Ablauf)	1.104 1.093 1.083 1.073	30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	3.750 3.750 3.750 3.750	31.03. 30.06. 30.09. 31.12.	390.000
	Vermögensplan 2020	1,11 fest bis 30.06.2050 (Ablauf)	763 756 749 742	30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	2.500 2.500 2.500 2.500	31.03. 30.06. 30.09. 31.12.	265.000
	Vermögensplan 2020	0,92 fest bis 30.09.2050 (Ablauf)	1.064 1.054 1.045 1.035	30.03. 30.06. 30.09. 30.12.	4.167 4.167 4.167 4.167	31.03. 30.06. 30.09. 31.12.	445.833
1.400.000	Investitionen 2023	3,5					1.400.000
1.400.000			48.966		140.585		4.358.529